Von: Bernd Stiller <drstiller@t-online.de>
An: "Kreistagsbüro, Frau Lehmann" <Irmtraud.Lehmann@landkreis-oder-spr...>
CC: "Büro Landrat Oder-Spree" <bueero.landrat@landkreis-oder-spree.de>
Datum: 10/06/08 6:59
Betreff: Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der ersten Sitzung des Kreistages Oder-Spree am 22.10.2008

Sehr geehrte Frau Fitzke,

ich gratuliere Ihnen zunächst zur erneuten Wahl in den Kreistag.
So ich die neue Kommunalverfassung richtig verstehe, laden Sie als
Vorsitzende des Kreistages zur konstituierenden Sitzung.

Ich möchte für eine Gruppe von Abgeordneten (so es zeitlich noch klappt
-interfraktionell) für die (hintere) Tagesordnung einen Sachantrag
einbringen.

Es geht, ausgehend von parteiübergreifenden Bürgergesprächen vor der
Kommunalwahl, um die Erhöhung der Wasser-/Abwassergebühren in Limsdorf
und Kehrigk auf 11,63 Euro.

Hier sind sich offensichtlich alle Fraktion des zukünftigen Kreistages
und auch solche Gruppen wie Jäger/Angler und GRÜNE/B90 einig, dass eine
solche Preis- und Gebührenerhöhung den Bürgerinnen und Bürgern von
Limsdorf und Kehrigk nicht zuzumuten ist.

Der Kreistag sollte sich hier mit einem Appell an Landesregierung und
beteiligte Kommunen wenden.

Allerdings sehe ich technisch ein Problem mit der leider noch nicht
bestätigten Zusammensetzung des Kreistages. Die Antragsfrist 20 Tage
ist nicht mehr einzuhalten, da nicht bekannt ist, wer den Antrag als
Unterstützer unterschreiben darf.

Ich bitte hier um die Möglichkeit, den Antrag auch in kürzerer Frist auf
die Tagesordnung zu bringen.

Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der ersten Sitzung des
Kreistages Oder-Spree am 22.10.2008

Betr.: Für eine Kappungsgrenze der Wasser-/Abwassergebühren, Antrag
einer Abgeordnetengruppe

Da die Gebührenerhöhung zum 1.4.2008 wirksam wurde und sich somit
bereits zum Jahreswechsel deutlich in erhöhten Abrechnungen
niederschlagen würde, ist hier eine gewisse Dringlichkeit geboten.

Mit freundlichen Grüßen
Bernd Stiller
(wahrscheinlich Mitglied des Kreistages)

xxxxxxx privat xxx